

KURSDATEN // ORTE // ANMELDUNG

Der Grundkurs wird doppelt geführt. Alle Veranstaltungen finden an Samstagen, jeweils von 9 bis 17 Uhr, statt.

Für den erfolgreichen Abschluss des Kurses müssen die Teilnehmenden während mindestens 80% der Kurszeiten präsent sein.

Kurs 1

24. April, 12. Juni, 19. Juni,
18. September, 16. Oktober,
13. November, 11. Dezember
2010

Kurs 2

12. Juni, 18. September,
16. Oktober, 20. November,
11. Dezember 2010, 15. Januar
2011, 5. Februar 2011

Kosten

Materialkosten: 30.- Euro je Person

Eine weitere Teilnahmegebühr fällt nicht an. Bei kurzfristigen Abmeldungen wird eine Abmeldegebühr von 30.- Euro erhoben.

Anmeldeschluss 15. März 2010

Kontakt

Inhaltliche Fragen: peter.labudde@fhnw.ch

Administrative Fragen: karin.horat@fhnw.ch

Die Kurse finden je drei Mal in Basel und Lörrach sowie einmal in St. Louis statt:

Zentrum Naturwissenschafts- und Technikdidaktik, Pädagogische Hochschule FHNW

Riehenstrasse 154
CH-4058 Basel

Volkshochschule Lörrach

Altes Rathaus

Untere Wallbrunnstraße 2
D-79539 Lörrach

Petite Camargue

1, rue de la pisciculture

F-68300 St. Louis

Die Kursorte sind gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Zudem stehen genügend Parkplätze zur Verfügung.

Kurssprache

Die Kurssprache ist Deutsch. Teilnehmende aus Frankreich können schriftliche Arbeiten auf Französisch verfassen.

Wichtige Kursunterlagen werden in Französisch übersetzt.

Eine Anmeldung ist online ab dem 10. Januar 2010 möglich unter:

[www.phaenovum.eu/
anmeldung](http://www.phaenovum.eu/anmeldung)

Die Platzzahl ist auf 30 Personen je Kurs beschränkt; die Anmeldungen werden in ihrer zeitlichen Reihenfolge berücksichtigt.

In diesem INTERREG IV-Projekt sollen die Teilnehmenden aus allen drei Ländern kommen. Es wird daher eine Quote festgelegt: aus einem Land dürfen nicht mehr als 50% der Kursteilnehmenden stammen. Falls sich aus den zwei anderen Ländern nicht genügend Teilnehmende melden, kann von dieser Regelung abgewichen werden.

Aufbaukurs

Der Aufbaukurs wird im Herbst 2010 ausgeschrieben.

Der Kurs umfasst insgesamt sieben Samstage, er findet zwischen März 2011 und Februar 2012 statt. Man kann sich bereits jetzt zum Aufbaukurs anmelden, aber auch erst im Herbst 2010. Es besteht die Möglichkeit, ausschliesslich den Grundkurs zu besuchen.



CAS Naturwissenschaftlich-Technische Grundbildung für 4-11-jährige Kinder

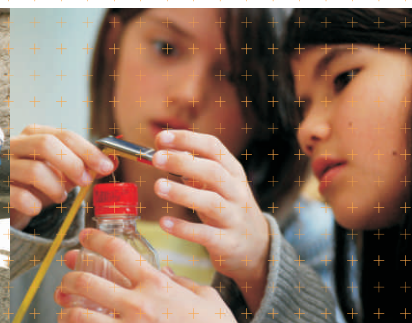
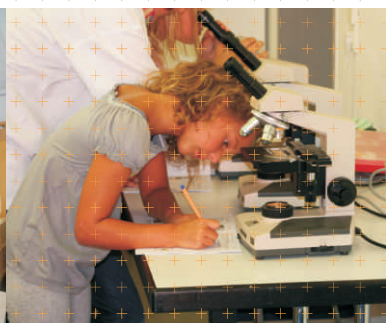
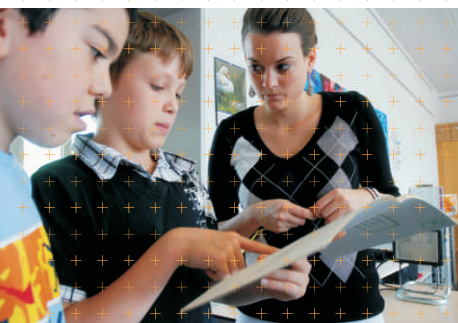
Zertifikatslehrgang Grundkurs 2010 / 2011

Der Zertifikatslehrgang „Naturwissenschaftlich-Technische Grundbildung für 4-11-jährige Kinder“ unterstützt Lehrpersonen bei der Entwicklung von Unterrichtsangeboten, die bei Kindern von 4-11 Jahren Neugier an der natürlichen und technischen Umwelt wecken und sie zu forschendem Erkunden der entsprechenden Phänomene führen.

Der Lehrgang ist als **Certificate of Advanced Studies**, CAS konzipiert.

Er besteht aus einem Grund- und einem Aufbaukurs: Der erfolgreiche Besuch von Grund- und Aufbaukurs führt zu einem offiziellen, Bologna-zertifizierten Abschluss, dem Zertifikat "Naturwissenschaftlich-Technische Grundbildung für 4- bis 11-Jährige". Es besteht allerdings auch die Möglichkeit, ausschliesslich den Grundkurs als 'normalen Weiterbildungskurs' zu besuchen.

INHALTE



Naturphänomene, offenes und geführtes Experimentieren, technisch-funktionales Gestalten, ausserschulische Lernorte, Argumentieren beim Beobachten und Erklären von Naturphänomenen.

Weitere Inhalte nach Rücksprache mit den Teilnehmenden.

Leitung

Peter Labudde
Ruedi Hintermann
Rolf Hergert
(alle Pädagogische Hochschule FHNW)
Florence Bernhard
(Institut Unterstrass an der PH Zürich)
und je nach Thema weitere Gastdozierende.

Ziele

Eine neugierig-forschende Haltung gegenüber Phänomenen aus Natur und Technik entwickeln.

Phänomene entdecken und beobachten, dazu mit Werkstoffen und Materialien experimentieren.

Unterschiedliche Lehr- und Lernformen, mit denen sich kindliche Interessen und Fragen aufnehmen lassen, kennenlernen.

Erfahrungen aus dem Kurs für die eigene Unterrichtspraxis in Schule, Kindertagesstätte oder Kindergarten aufarbeiten, umsetzen und reflektieren.

Sicherheit in der praktischen Umsetzung erlangen.

Sich fachlich in Biologie, Chemie, Physik, Technik weiterbilden, d.h. Fragen stellen, die man eigentlich immer schon einmal stellen wollte.

Immer wieder gemeinsam Unterrichtskonzepte, Materialien und Praxistipps austauschen.

CHARAKTERISTIKA

Was zeichnet den Grundkurs aus?

Ein enger Praxisbezug mit vielen konkreten Ideen und Tipps für Unterrichtsmaterialien und -einheiten.

Eine gemeinsame Planung und Reflexion von Unterrichtssequenzen, die zwischen den Kurstagen in der eigenen Klasse oder Kindergruppe durchgeführt werden.

Das Aufnehmen, Verarbeiten und Beantworten von Fragen zu fachlichen Unklarheiten, methodischen und didaktischen Problemen.

Ein internationaler Austausch mit Kolleginnen und Kollegen aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz.

Für den Grundkurs werden 5 Kreditpunkte nach dem Bologna-System vergeben, das entspricht einer Arbeitszeit von ca. 150 Stunden (60h Kurszeit und 90h für eigene Umsetzungsprojekte, Lektüre, Reflexion).

Zielgruppe

Lehrkräfte der Grundschule (Primarschule, école primaire), professeurs des écoles, Erzieher/-innen, Kindergärtner/-innen aus Baden-Württemberg, dem Elsass sowie den Kantonen der Nordwestschweiz.

Voraussetzungen

1. Staatsprüfung GHS oder Diplom-Erzieherin (für Teilnehmende aus Deutschland), Lehrdiplom Kindergarten oder Primarstufe (Schweiz) oder Diplom professeur des écoles (Frankreich).

Unterrichtstätigkeit zumindest in einem Teilpensum in einer Grundschule (Primarschule, école élémentaire) oder Kindertagesstätte (Kindergarten, école maternelle).

Personen, welche diese Eingangsvoraussetzungen nicht erfüllen, können an die Lehrgangsführung ein Gesuch um Aufnahme in den Kurs stellen.